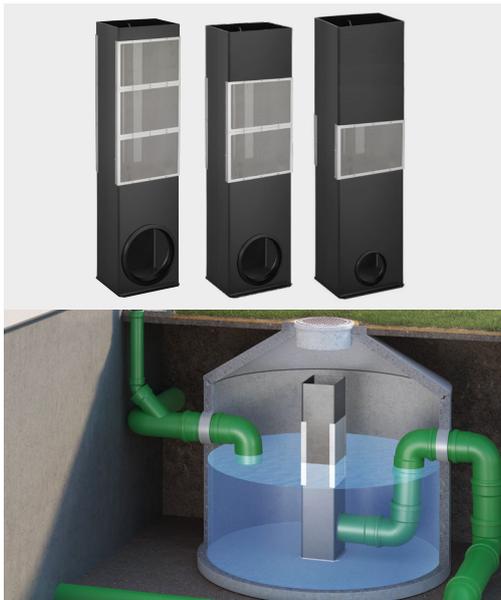


FILTERSÄULEN FÜR GROSSANLAGEN

Die Filtersäule dient bei größeren Anlagen zur Reinigung des Regenwassers, um es anschließend zur Nutzung in Zisternen zu sammeln, versickern zu lassen oder in einen Retentionsbehälter einzuleiten.



VORTEILE

- anschließbare Flächen bis 9.000 m²
- keine Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf
- max. Durchflussmenge bis 270 l/s
- hohe Filtration und großer Rückhalt von Schmutzstoffen
- kompaktes System mit hoher Betriebssicherheit

Die in der Mitte eines Fertigteil-Betonschachtes angeordnete Filtersäule ist mit einem Edelstahl-Siebgerüst bestückt. Mit einer Maschenweite von 0,39 x 0,98 mm lassen sich so partikuläre Schmutzstoffe aus dem Regenwasser sicher entfernen. Die Dimension der Zu- und Ablaufstutzen sowie der Siebfläche wird dabei nach der angeschlossenen Flächen-größe bemessen.

FUNKTION:

Das in den Betonschacht einlaufende Regenwasser wird bis auf die Überfallhöhe der Filtersäule angestaut. Anschließend durchströmt es gleichmäßig und von allen Seiten die Filterfläche. Das gereinigte Regenwasser fließt im Inneren der Filtersäule über den Ablauf nach außen. Als Schlamm- und Sandfang dient hierbei das Volumen zwischen dem Sockel der Säule und der Betonwand des umgebenden Schachtes.

Art.-Nr.	Artikelbezeichnung	Schacht di [m]	Q (l/s) bei 300 l/s*ha	anschließb. Fläche* [m ²]	Zu-/ Ablauf DN (mm)	Überfall- höhe Siebfläche	Filter- flächen	Filterhöhe gesamt (m)	Schlamm- raum (m ³)
112684	Filtersäule T2-DN150	1,00	15	500	150	0,812	2	1,882	0,46
112612	Filtersäule T2-DN200	1,20	37	1.250	200		2		0,73
112676	Filtersäule T4-DN250	1,50	69	2.300	250		4		1,24
112626	Filtersäule T4-DN300	1,50	78	2.600	300		4		1,24
		2,00	126	4.200			4		2,34
112585	Filtersäule T6-DN400	2,50	207	6.900	400	6	3,75		
		3,00	270	9.000			5,48		

* (bei Regenmenge 300 l/sxha)

FILTERSÄULEN FÜR GROSSANLAGEN

EINBAUHINWEISE:

- Wasserspiegel idealerweise über oberstem Filtersieb (geringste Aufwirbelung der Sedimente am Boden und keine Austrocknung der Filtersiebe).
- Rohr-Oberkante mit Mindestabstand von 50 mm zur Säulen-Oberkante.
- Schacht Zu- und Ablauf auf gleicher Höhe.
- Verschraubung 4x in den Schachtboden.

WARTUNGSANLEITUNG

SECHSMONATIGE PRÜFUNG

- Visuelle Prüfung des Filtersiebes.
- Überprüfung Sie hierbei ob das Filtersieb frei von Verschmutzungen ist. Sollten Sie Verschmutzungen erkennen die das Filtersieb verblocken und das Wasser an der Passage hindern, entfernen Sie diese.
- Prüfen Sie den festen Sitz des Filtersiebes im Gehäuse.

JÄHRLICHE PRÜFUNG

- Visuelle Prüfung des Filterschachtes inkl. Filtersäule.
- Überprüfen Sie hierbei ob die Filterfläche frei von Verschmutzungen ist. Sollten Sie Verschmutzungen erkennen die das Filtersieb verblocken und das Wasser an der Passage hindern, entfernen Sie diese.
- Sollte der Schlamm Spiegel unmittelbar die Unterkante der Siebfläche erreicht haben, müssen die Sedimente und der Schlamm aus dem Schacht ausgesaugt/gepumpt werden. Hier sind die Wartungsintervalle an den tatsächlichen Schmutzeintrag anzupassen.